150 Wunderkerzen und ein Dudelsack

Stimmungsvolles Geburtstagskonzert des Trommlerkorps Gut Klang

KIRCHLINDE. "Das Fest der 150 Wunderkerzen" am Dienstagabend des Trommlerkorps-Gut Klang vor dem Vereinszentrum Alte Kochschule bleibt mit Gänsehautstimmung, guter Musik und lustigen Zahlenspielen in Erinnerung.

13 Trommler spielten am
13. Oktober vor dem Haus
mit der Nummer 13. Das Zusammentreffen dieser Zahlen
war aber reiner Zufall. Dieses
Konzert selber aber war keiner. Die Mitglieder des
Trommlerkorps warteten
zehn Jahre auf diesen Tag.

Vor zehn Jahren besuchte das Korps die USA und Kanada. An einem der Tage gaben die Trommler zwei Platzkonzerte, eines in Buffalo (USA) und eines an den Niagara-Fällen (Kanada). An diesem Tag gab es drei Geburtstagskinder, Flötist Dennis Bornschein feierte seinen 20., Effektinstrumentalistin Petra Henkel ihren 40. und Botschafterin Mathilde Behrens ihren 60. Geburtstag. Schon damals bemerkten die Musiker um Stabführer Friedhelm Koch.



Das Trommlerkorps Gut Klang und Dudelsackspieler Carsten Czybulka bescherten Dennis Bornschein (2.v.l.), Petra Henkel (5.v.l.) und Mathilde Behrens (4.v.r.) ein unvergessliches Geburtstagsständchen.

dass die drei im Jahr 2015 zusammen 150 Jahre alt würden. Zehn Jahre später war die Idee nicht vergessen, und die drei Gut Klang-Mitglieder erlebten eine unvergessliche Geburtagsfeier.

150 Wunderkerzen brannten, ein Trommelwirbel und dann, aus dem Dunkel des nahegelegenen Kirchlinder Denkmals, ertönte ein einzelner Dudelsack. "Gänsehaut pur", lobt Friedhelm Koch den Auftritt von Carsten Czybulka und seiner Great Highland Bagpipe.

Danach spielte das Kirchlin-

der Trommlerkorps Stücke wie den Schwedischen Marsch oder die Amboss-Polka. Zu Ehren des Lüner Schützenkönigspaares, das dem kleinen Konzert beiwohnte, spielten die Musiker auch noch den Schützenmarsch.

Holger Bergmann